

Pressemitteilung Nr. 02/2023 (02.02.2023)

Verkehrswende mit grünem Wasserstoff: HyMobility Fachkommission legt Ziele fest für 2023

Die DWV-Fachkommission HyMobility traf sich am 19.01.2023 zur alljährlichen Mitgliederversammlung. Hier galt es vor allem, die Weichen für die Umsetzung der Ziele für das Jahr 2023 zu stellen und das gemeinsame Vorgehen festzulegen.

Ziele und Aktivitäten des HyMobility Clusters 2023:

- Gemeinsame Erarbeitung eines ersten Eckpunktepapiers über die Handlungsempfehlungen und den regulatorischen Rahmen als Grundlage für den Aufbau einer Wasserstoff-Wirtschaft und zur Transformation der Mobilität in Deutschland.
- Das erste Eckpunktepapier mit konkreten Handlungsempfehlungen wird unter dem Leitgedanken „Jetzt mit Brennstoffzelle die Versorgung im Nutz- und Schwerlastsektor sichern“ im Zuge des 3. Sektorentreffens am 30. März 2023 auf dem Dekra-Lausitzring mit hochkarätigen Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft und Politik veröffentlicht.
- Ausschreibung einer Studienreihe in den Feldern Umwelt, Klimaschutz und Verkehr, Technologie, technische Marktanalyse, Regulatorik und Förderung:
- Analyse der CO₂-Einsparpotenziale durch emissionsfreien Verkehr auf Basis von grünem Wasserstoff zur Erfüllung der verbindlichen Klimaziele
- Analyse der Maßnahmen zum Klimaschutz im emissionsfreien Verkehr mit grünem Wasserstoff
- Analyse der Potenziale im Wasserstoff – Massenmarkt beim emissionsfreien Verkehrssektor auf Basis von grünem Wasserstoff in Deutschland
- Analyse der Betankungsinfrastruktur für einen wettbewerbsfähigen und nachhaltigen Markthochlauf von grünem Wasserstoff im Verkehrssektor Deutschlands
- Analyse rechtlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen für einen wettbewerbsfähigen und nachhaltigen Markthochlauf von Brennstoffzellen Mobilität im deutschen Verkehrssektor auf Basis von grünem Wasserstoff
- Analyse der Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt durch den Übergang der aktuellen Mobilität mit fossilen Kraftstoffen auf eine emissionsfreie Mobilität auf Basis von grünem Wasserstoff
- Veröffentlichung einer Datenbank zu Gesetzen und Förderungen sowie Normen und Standards einer grünen Brennstoffzellen-Mobilität
- Fortschreibung der Studienreihe zu Umweltanalyse, Klimaschutz, Verkehr, Technologie, technischer Marktanalyse, Regulatorik und Förderung

Sebastian Kobbelt ist Leiter der DWV-Fachkommission HyMobility. Über die Ausrichtung des Clusters sagt er:

„Die Fachkommission HyMobility des Deutschen Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verbandes (DWV) e.V. ist ein branchenübergreifender Zusammenschluss von namhaften Unternehmen und Organisationen aus Wirtschaft und Wissenschaft. Mit ihren 30 Mitgliedern bezieht sie klare Positionen für die Brennstoffzellen Mobilität im Straßenverkehr und regt eine sektorenübergreifende Diskussion des Technologieeinsatzes in Deutschland an.

Die Mitglieder der DWV HyMobility-Fachkommission eint ein großes Ziel: Wir wollen ein zukunftsweisendes Marktdesign für eine versorgungssichere, nachhaltige und wirtschaftliche Brennstoffmobilität mit Wasserstoff für den Straßenverkehr in Deutschland erarbeiten. Von der Produktion, über die Infrastruktur bis hin zum Fahrzeug gestaltet die DWV-Fachkommission die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen entlang der

gesamten Wertschöpfungskette für den Hochlauf einer grünen Wasserstoff-Mobilität. Für eine Mobilitätswende ist ein noch schnellerer Hochlauf der grünen Wasserstoff-Marktwirtschaft entscheidend.“

Gewählt wurde auf der Mitgliederversammlung der Sprecherkreis der DWV-Fachkommission HyMobility für das Jahr 2023. Dieser besteht aus jeweils einem Mitglied der vier Arbeitsgruppen „H2-Produktion“, „Betankungsinfrastruktur“, „Fahrzeughersteller“ und „Nutzer“.

Die DWV bedankt sich für das Engagement für eine emissionsfreie, wasserstoffbasierte Brennstoffmobilität bei

- Dr. Sirko Ogriseck, Koordinator Wasserstoff & Ethylen, Infraseriv GmbH & Co. Höchst KG – Sprecher für „H2-Produktion“, DWV-Fachkommission HyMobility
- Nora Oberländer, Strategie H2 MOBILITY Deutschland GmbH & Co. KG – Sprecherin für „Betankungsinfrastruktur“, DWV-Fachkommission HyMobility
- Volker Hasenberg, Stellv. Leiter Internationale Wasserstoffstrategie, Daimler Truck AG - Sprecher für „Fahrzeughersteller“, DWV-Fachkommission HyMobility
- Markus Körner, Head of Service & Sales, Clean Logistics SE – Sprecher für „Nutzer“, DWV-Fachkommission

Weitere Information unter dwv-hymobility.de

Über HyMobility

Das Projekt HyMobility wird im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie mit insgesamt 1,8 Mio. Euro durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr, BMDV, gefördert. Die Förderrichtlinie wird von der NOW GmbH koordiniert und durch den Projektträger Jülich (PTJ) umgesetzt.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

Koordiniert durch:



Projektträger:



Über den DWV

Der Deutsche Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband (DWV) e.V. setzt sich seit 1996 für eine nachhaltige Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Industrie ein.

Der Aufbau einer grünen Wasserstoff-Marktwirtschaft als Bestandteil einer nachhaltigen Energieversorgung steht im Fokus des DWV. Mit unserem Engagement tragen wir dazu bei, die Klimaziele - bei gleichzeitigem Erhalt der Versorgungssicherheit und des Industriestandortes Deutschland - effizient zu erreichen. Dabei spielt Wasserstoff, der mit erneuerbaren Energien erzeugt wird, eine entscheidende Rolle.

Im Mittelpunkt der Verbandsaktivitäten stehen die Implementierung und Optimierung der erforderlichen marktwirtschaftlichen, technologischen und ordnungsrechtlichen Rahmenbedingungen für die Wasserstoffwirtschaft in den Bereichen Anlagenbau, Erzeugung, Transportinfrastruktur und Anwendungstechnologien. Um diese Herausforderungen global zu lösen, setzt sich der DWV auch für eine internationale, nachhaltige Zusammenarbeit ein. Unsere 424 persönlichen Mitglieder und über 170 Mitgliedsinstitutionen und -unternehmen stehen für bundesweit mehr als 1,5 Millionen Arbeitsplätze; der Verband repräsentiert somit einen bedeutenden Teil der deutschen Wirtschaft.

Ansprechpartnerin:

Meike Naber
Kommunikation und Presse
news@dwv-info.de
T: +49 30 629 29 485
M: +49 173 667 4870

Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband
(DWV) e.V.
Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin

Telefon: +49 30 629 29 485
H2@dwv-info.de
www.dwv-info.de

Register: Amtsgericht Berlin (Charlottenburg) VR 17205 – EU-Transparenzregister: 462906838391-79 - Steuer Nr. 27/663/55761

Vorstand: Werner Diwald (Vorsitzender), Thorsten Kasten